



Foto: KEM-Pulkautal

Umweltfreundliches Heizen mit Pellets und somit einen Beitrag zur Energiezukunft leisten, stand im Vordergrund bei der Errichtung der Pelletheizung der Marktgemeinde Hadres im FF-Haus Obritz.

Der Erfolg von Biomasse in den letzten Jahren lässt sich abseits des ökologischen Gedankens vereinfacht so erklären: Insbesondere Pellets stellen eine saubere, zukunftssichere und vor allem günstige, preisstabile Alternative zu Heizöl und Gas dar.

Abgesehen von der höheren Energieeffizienz gelten erneuerbare Energiequellen heute als wichtige Säule einer nachhaltigen Energiepolitik.

Dieses Projekt wurde von der Klima & Energiemodellregion Pulkautal unterstützt und beim Klima und Energiefond als Förderprojekt eingereicht.

KEM-Managerin Doris Mutz begrüßt die Vorbildwirkung der Marktgemeinde Hadres am Wege der Energiezukunft.

